

Titel: Konzeptionelle Überlegungen zu einem lebenszyklusorientierten Geschäftsmodellmanagement am Beispiel der ostdeutschen Textilwirtschaft

Kurzfassung: Das globalisierte Wirtschaftsleben prägt der Innovationsdruck, dem Unternehmen sich durch Anpassungen ihrer Geschäftsmodelle stellen können. Die dazugehörige Forschung bietet bereits nützliche Methoden für das Management der Unternehmen. Es zeigt sich jedoch ein Bedarf an dynamischen Methoden, welche die Arbeit mit Geschäftsmodellen im Zeitverlauf unterstützen. Die vorliegende Arbeit stellt eine Erweiterung der bestehenden Ansätze zu Geschäftsmodellen, zu der Geschäftsmodellinnovation und zu dem bisher wenig etablierten Geschäftsmodellmanagement vor. Von zentraler Bedeutung ist hierbei die Einbeziehung einer Lebenszyklusbetrachtung in das Konzept für ein Geschäftsmodellmanagement. Im Ergebnis steht ein prozessorientiertes, methodengestütztes Konzept, mit welchem insbesondere kleine und mittlere Unternehmen zur aktiven Hinterfragung und bedarfsweisen Anpassung der jeweiligen Geschäftsmodelle befähigt werden sollen. Eine Spezifikation des Konzeptes findet am Beispiel der ostdeutschen Textilwirtschaft statt. Die KMU-geprägte Traditionsbranche traf der globale Wettbewerb in der Vergangenheit stark. Mittlerweise stabilisiert die Branche erfolgreich die Unternehmenszahlen durch den Fokus auf Produkt- und Prozessinnovationen. Eine bewusste Gestaltung der Geschäftsmodelle zeigt sich bisher kaum. Daher erfolgt der Bezug und die Spezifikation des entwickelten Konzeptes für die ostdeutsche Textilwirtschaft.

Title: Conceptual thoughts on a live cycle-oriented business model management at the example of the Eastern German textile industry

Short Version: In a globalized economy companies need to innovate to remain competitive. Business model innovation provides a promising approach. The scientific literature contains already useful methods for the management of the companies. However, the literature still lacks dynamic methods to focus on business models and their development over time. This dissertation presents an extension of the existing approaches for business models, business model innovation and the scarce considerations of business model management. The integration of a lifecycle approach is central for this work. A process-oriented, method-based concept developed as an enabler for SMEs to actively examine and to optionally adjust their business models is the result. The specification is provided for the example of the Eastern German textile industry. The SME-based traditional industry was hit heavily by the global competition in the past. The industry meanwhile stabilizes successfully the number of companies via product and process innovation. A conscious design of business models is hardly to be found. Thus, the developed concept is related to and specified for the Eastern German textile industry.